

Architekturforum Augsburg e.V.

Architektur – Stadtentwicklung – Denkmalpflege

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege
Hofgraben 4
80539 München
Telefon 089/21 14-0
Fax 089/21 14-300
E-Mail: poststelle@blfd.bayern.de

Antrag:

Hiermit beantragen wir,

1. die baulichen Anlagen, Gebäude, Tribüne und Eingangsbauwerke des Augsburger Rosenstadions, Stadionstraße 21, unter Denkmalschutz zu stellen und in die Denkmalliste aufzunehmen.
2. die gesamte Sportanlage mit Vorplatz im Antonsviertel unter Ensembleschutz zu stellen.

Begründung:

Laut DschG Bayern gilt:

(1) Denkmäler sind von Menschen geschaffene Sachen oder Teile davon aus vergangener Zeit, deren Erhaltung wegen ihrer geschichtlichen, künstlerischen, städtebaulichen, wissenschaftlichen oder volkskundlichen Bedeutung im Interesse der Allgemeinheit liegt.

(3) Zu den Baudenkmalern kann auch eine Mehrheit von baulichen Anlagen (Ensemble) gehören, und zwar auch dann, wenn nicht jede einzelne dazugehörige bauliche Anlage die Voraussetzungen des Absatzes 1 erfüllt, das Orts-, Platz- oder Straßenbild aber insgesamt erhaltenswürdig ist

Am 16. September 1951 eröffnete die Stadt Augsburg einen der ersten und bedeutenden westdeutschen Neubauten für sportliche Zwecke nach 1945. Mit einem Fassungsvermögen von bis zu 70.000 Personen war das Rosenstadion damals eines der größten Stadien Westdeutschlands. In dem damals modernen Schwung der fünfziger Jahre stellte es auch baulich einen Neuanfang nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs und einen bewussten Bruch mit der monumentalen Architektur des NS-Regimes dar.

Dessen Hinterlassenschaften bildeten gleichwohl das Fundament des Baus: **Kriegsschutt aus den Trümmern der zerbombten Stadt.**

Das Rosenstadion steht im architektonischen Kontext bedeutender Bauten des Antonsviertels wie der Kongresshalle, der Sporthalle und vielen Privatbauten.

Das Rosenstadion ist ein herausragendes Beispiel der Erinnerungsarchitektur und der Architekturgeschichte Augsburgs und muss daher unter Denkmalschutz gestellt werden.

Augsburg den 13.04.2014



Volker Schafitel, Architekt
1. Vorsitzender